

Auf den Spuren der Römer über den Römerberg

Letztmalig in diesem Jahr lädt der Bergkamener Gästeführerring interessierte Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, 10. November, dazu ein, im Stadtteil Oberaden den Spuren der „alten Römer“ zu folgen.



Eine Station des Rundgangs ist die Holz-Erde-Mauer im Römerbergwald

Unter der Leitung von Gästeführerin Elke Böinghoff-Richter geht es ab 14.30 Uhr vom Startpunkt vor dem Eingang zum Stadtmuseum auf eine gut zweistündige fußläufige Erkundungs- und Besichtigungstour über das Gelände des früheren Legionslagers auf dem Römerberg. Dabei ist allerlei Wissenswertes über die römische Geschichte und das Lager selbst zu erfahren. Während des Rundgangs werden mehrere markante Punkte des Lagers angesteuert und an Ort und Stelle direkt in Augenschein genommen, unter anderem natürlich auch die Rekonstruktion der früheren Holz-Erde-Mauer des Lagers nahe der katholischen St. Barbara-Kirche .

Für die Teilnahme an der Wanderung ist pro Person ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten; für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme kostenfrei. Der Rundgang endet

später wie immer wieder vor dem Stadtmuseum.

Theater-Dinner mit Western-Satire auf der Sunray-Ranch

Die Erfolgsstory „Theater-Dinner“ geht am Samstag 30. November, um 18 Uhr mit einer Western-Satire in der Reithalle auf der Sunray-Ranch in Overberge weiter.

Nach den großen Erfolgen der ersten drei Theater-Dinner, die im kriminalistischen Milieu spielten, hat Heinrich Peuckmann eine Westernsatire geschrieben. „Man muss in diesen Zeiten auch mal Quatsch machen dürfen. Manche der Gags sind mir inzwischen selber entfallen. Ich gehe also hin und weiß, dass ich mir einen ablachen werde“, erklärt der Autor.

Im Gegensatz zum Theater-Dinner „Krimi“ spielt die Jugendgruppe „Spotlight“ der Volksbühne20e.V. aus Oberaden diese Satire. Für die Volksbühne ist es ebenfalls eine Premiere, im Publikum zu spielen. Die Proben laufen bereits in der Reithalle der Sunray-Ranch. Familie Schulz wird diesen Dreiakter mit einem 3. Gänge-Western-Menü begleiten.

Detlef Göke, der Veranstalter, vermutet, dass auch einige Überraschungen eingebaut werden. Die bereits bestehende Nachfrage gebe Hoffnung, dass die Halle mit 150 Gästen ausverkauft werden könnte, so Göke. Der Eintritt beträgt € 35,50. Der Einlass ist ab 17 Uhr vorgesehen und warme Kleidung wird empfohlen.

„Als Betriebsfeier, bzw. als Betriebliche-Weihnachtsfeier, als Teambildende- Maßnahme oder auch als Geschenk für Verwandte, Freunde usw. gut geeignet“, ist Göke überzeugt.

Kartenvorbestellung: Detlef Göke, goeke.bergkamen@gswcom.biz
oder 0172 – 97 22 575 oder Gaststätte Sunny´s-Tränke
/Sunray-Ranch 02307 – 1 23 33

„Halloween“-Führung am 31. Oktober fällt aus.

Die vom Gästeführerring am Donnerstag, 31. Oktober, geplante „Halloween“-Führung für Kinder muss leider ausfallen. Gästeführerin Andrea Wissmann, die die Idee für diese Veranstaltung hatte und sie deshalb natürlich auch sehr gern selbst durchgeführt hätte, ist zu dem Termin leider unvorhergesehen verhindert.

Ein Wochenende für Freundinnen

Am Samstag, den 26. Oktober, um 19.00 Uhr startet im Begegnungszentrum im Rahmen des Landesprojektes Kulturrucksack NRW das Girls Sleepover für Mädchen zwischen 10 und 14 Jahren.

Das Motto lautet: „Verbringt gemeinsam mit eurer besten Freundin und coolen Mädchen eine spannende Nacht.“ Die Teilnehmerinnen erwartet ein Programm, bei dem alles geboten wird, was zu einem Girls Sleepover gehört: gemeinsames Essen, Filme schauen, Spiele spielen und vor allem viel Spaß mit Kultur.

Die Veranstaltung, organisiert von der Stadtbibliothek und Jugendkunstschule, beginnt am Samstag um 19.00 Uhr und endet am Sonntag nach einem gemeinsamen Frühstück um 10.00 Uhr.

Anmeldungen sind leider nicht mehr möglich, da die Veranstaltung bereit ausgebucht ist.

Countdown für Lichtermarkt läuft

Es wird schön! Es wird mystisch! Es wird zauberhaft! Und es wird ganz sicher auch voll! Heute – Freitag, 25.10. – beginnt endlich der Lichtermarkt auf dem Bergkamener Markt und im angrenzenden Stadtwald. Los geht es um 18 Uhr. Hier gibt es noch einmal die wichtigsten Infos im Schnelldurchgang:



Stelzenläufer in prächtigen Kostümen gehören fest zum

Lichtermarkt. Hier „Gage Hochstelzenlauf“ aus Frankfurt.

Dauer: 18 bis 23 Uhr. Alle Kunst-Aktionen werden regelmäßig wiederholt. Keiner verpasst etwas.

Motto: Lichtermeer mit Wasserflair.

Der Markt, die angrenzenden Gebäude und der Stadtmarkt: überall gibt es plötzlich Wellen, Bäche oder Wasserfälle. Lichtkunst-Zauberer machen dies möglich. (Achtet vor allem auf den Treppenaufgang zum Markt!) Lichtkunst-Zauberer machen dies möglich. Zu den vielen Künstlern gehören SmartLite aus Kamen, Jan Pauly aus Essen, die RaumZeitPiraten, Videoperformer Jerome Krüger und Studenten der Folkwang Universität der Künste.

Künstler: Allein 23 Walcacts (Stelzenläufer) in prächtigen Kostümen (passend zum Thema Wasser) werden über den Lichtermarkt laufen. Dazu gehört auch der zauberhafte Schwebekt von Dr. Musikus. Er ist sofort zu erkennen: Sein Kostüm ist mit 1600 Leuchtdioden bestückt und er zündet Feuerwerks-Fontänen. Und es gibt auch einen lebenden Brunnen.

Übrigens: Musik gibt es auch: The Royal sQueueze Box interpretiert bekannte Queen-Hits – Stadion-Rock als Straßenmusik. Zudem ziehen der Percussion-Künstler von Hansa Gold über den Markt.

Und dann ist auch noch die Freddard Streetpainting Crew aktiv. Und im Stadtwald wartet – neben vielen anderen Überraschungen – der Poet Thorsten Trelenberg.

Essen, Getränke und Verkauf: Es gibt 80 Stände mit hochwertigem Angebot. Auch beim Speisenangebot wurde nachgebessert.

Feuerwerk: 22.45 Uhr.

Parken: Die Straßen rund um den Markt sind gesperrt. Besucher werden gebeten, die umliegenden größeren Parkplätze zu nutzen

(Hallenbad, Nordbergcenter ect.) Die kostenlosen Parkhäuser in den turmarkaden und beim Kaufland sind bis 24 Uhr geöffnet. Und die VKU bietet im gesamten Stadtgebiet Busfahren für 1 Euro (pro Fahrt und Person) an. Haltestelle für den Lichtermarkt ist der Busbahnhof.

Kinder:

– Kostenfreie Märchenbühne in der Stadtbücherei um 18 Uhr (ab 4 Jahren) und um 20 Uhr (ab 6 Jahren). Achtung! begrenztes Platzangebot!

– Bilder malen mit FarbenEIS im Stadtwald. Auch eine interaktive FarbEISinstallation mit flouriszierenden EISElementen im Schwarzlicht lädt zum kreativen Umgang mit Farbe ein. (Eine Aktion der Jugendkunstschule).

Tip: Feuertänzer (Firedancer) in der Elisabeth-Kirche. Unbedingt gucken. Los geht es zu jeder vollen Stunde – zwischen 19 Uhr und letztmals 22 Uhr.

Lichtermarkt: Dank an die Sponsoren

Bergkamen. Nur noch wenige Stunden. Dann beginnt endlich der Lichtermarkt in Bergkamen. Veranstalter und Organisator ist das Stadtmarketing. Doch ohne Sponsoren wäre dieses Lichter- und Lichtkunstfest nicht zu realisieren.



Lichtermarkt 2013: Fachdernet Manfred Turk (r.). Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel und Organisator Karsten Quabeck (Stadtmarketing, 2.v.l.) mit den Sponsoren Tim Jonas (GSW, l.) und Michael Krause (Sparkasse (2.v.r.) .

Fachderzernent Manfred Turk dankte deshalb noch einmal den Stadtwerken GSW und der Sparkasse Bergkamen-Bönen für ihr finanzielles Engagement. Dieses macht es in diesem Jahr – aber hoffentlich auch in noch vielen folgenden Jahren – möglich, Künstler, Lichtkünstler und das ganze Drumherum zu bezahlen.

Aber auch das Land NRW beteiligt sich finanziell. Geld fließt aus dem Topf „Hellweg – ein Lichtweg“.

Lichtermarkt: Freitag, 25.10. 2013, Stadtmarkt Bergkamen, 18 bis 23 Uhr.

In Werne ist wieder SimJü!

Werne. Das vierte Wochenende im Oktober gehört im Kreis Unna (und darüber hinaus) den Kirmes Fans. Denn in der Werner Innenstadt wird wieder Sim-Jü gefeiert. Termin: 26. bis 29. Oktober. Und einen verkaufsoffenen Sonntag gibt es auch!



SimJü Kirmes in Werne. Foto:
Stadtmarketing Werne

Der Simon-Juda-Markt ist das größte Volksfest an der Lippe und lockt Jahr für Jahr mehrere hunderttausend Besucher nach Werne.

Das Besondere und wohl Einzigartige an Sim-Jü ist die Tatsache, dass sich das Volksfest stets am Tag „Simon und Juda“ (28. Oktober) ausrichtet und seit seinem Entstehen vor 651 (!) Jahren in der Stadtmitte durchgeführt wird.

Zahlreiche bunt gemischte Fahr-, Belustigungs-, Verkaufs- und Spielgeschäfte der Schausteller laden zu einem ausgiebigen Kirmesbummel ein. Ein Feuerwerk am Montag und der beliebte Kram- und Viehmarkt am Dienstag runden die traditionsreiche Kirmes ab.

Erneut präsentieren sich über 200 Geschäfte, darunter allein 15 Großattraktionen und natürlich kommen auch die kleinen Besucher nicht zu kurz. Für sie stehen wie immer zahlreiche Kinderkarussells parat.

Zu den zahlreichen Schaustellergeschäften gehören auch die bekannten Gastronomiebetriebe von der Enzian-Stube, dem Bistro und dem Armen Ritter bis hin zur Hexenklause sowie unzählige Mandelbrenner, Schieß- und Losbuden und alles, was das Herz des Sim-Jü Besuchers sich sonst noch wünscht. Und natürlich fehlt auch nicht das bayerische Festzelt mit einer zünftigen Bayernkapelle.

Öffnungszeiten SimJÜ 2013

26. – 29. Oktober

Kirmes:

Samstag, 26.10.2013	ab 14.00 Uhr
Sonntag, 27.10.2013	ab 11.00 Uhr
Montag, 28.10.2013	ab 14.00 Uhr
Dienstag, 29.10.2013	ab 09.00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag am 27.10.2013

Von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr haben die Geschäfte geöffnet.

Sonstiges:

Sonntag, 27.10.2013, 10.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt

Montag, 28.10.2013, 15.00 Uhr, Seniorennachmittag im Festzelt

Montag, 28.10.2013, 21.00 Uhr, Brillantfeuerwerk

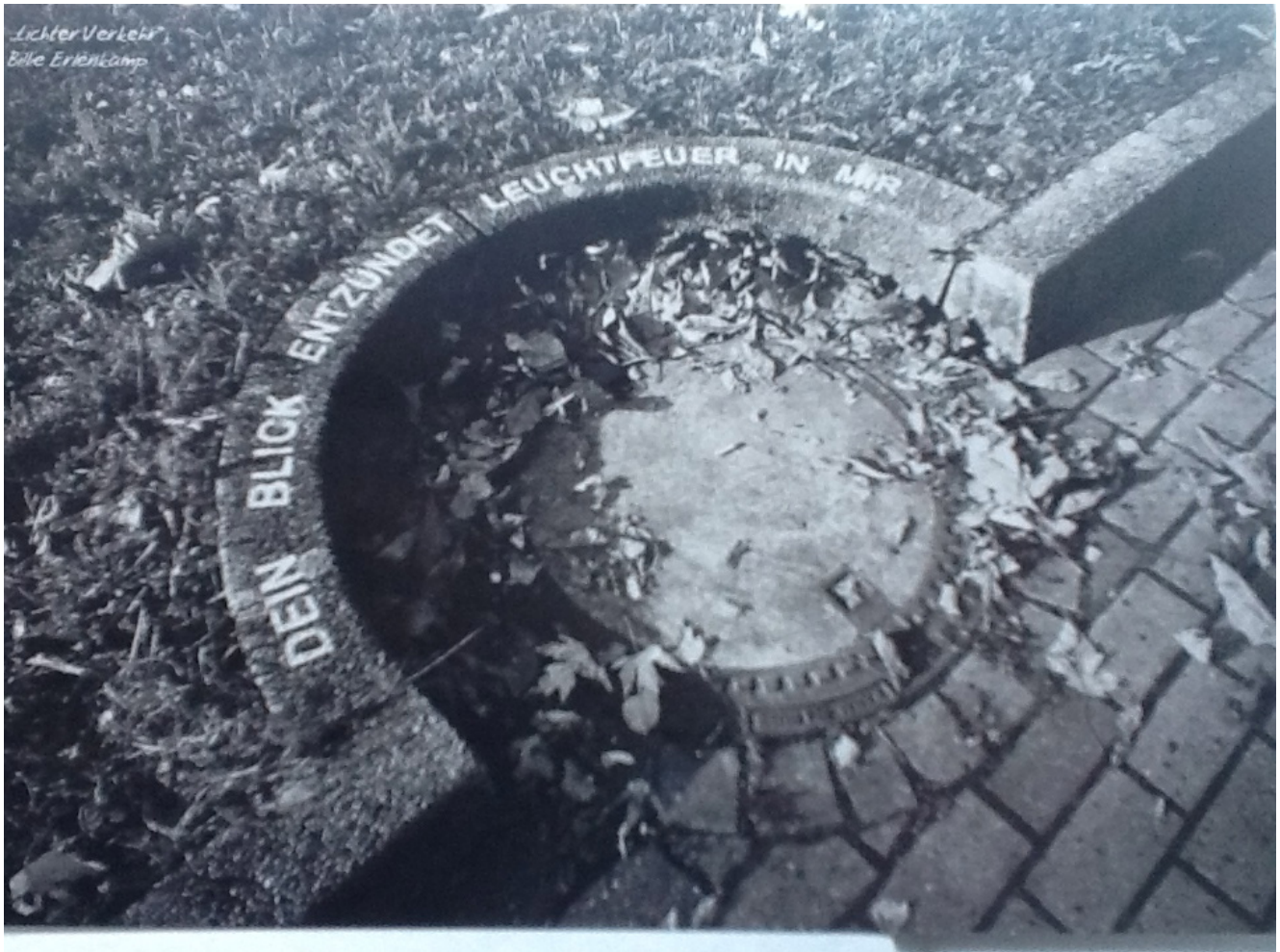
Dienstag, 29.10.2013, ab 08.00 Uhr, Kram- und Viehmarkt, Bonenstraße, Marktstraße, Bült,

Konrad-Adenauer-Straße

(Quelle: Text und Foto: Stadtmarketing Werne)

Poesie im Straßenraum

Augen auf beim Besuch des Lichtermarkts am Freitag (25.10.). Denn rund um das Rathaus gibt es was Neues zu entdecken: poetische Sprüche an ungewöhnlichen Orten.



Temporäre Textinstallation von Billie Erlenkamp. (Postkarte der Stadt Bergkamen)

Schon seit längerem gibt es die Textinstallationen der Künstlerin Billie Erlenkamp rund ums Rathaus. Sie hat ihre poetischen Sprüche überall im Straßenraum „versteckt“: hinter Verkehrsschildern ebenso wie an Bordsteinkanten.

Für den Lichtermarkt 2013 gab es eine Auffrischung auf Erlenkamps besonderem Parcours.

Und wer die oben abgebildete Postkarte mit Gullydeckel („Dein Blick entzündet Leuchtfener in mir“) haben will, kann sich mal am Lichtkunststand „Hellweg ein Lichtweg) am Busbahnhof umsehen. Dort gibt es natürlich noch mehr als Postkarten...

6 kostenlose Führungen zur Lichtkunst

Während des Lichtermarktes (25. Oktober) gibt es ein tolles Angebot für Lichtkunst-Interessierte. Die Stadt Bergkamen bietet sechs geführte Busreisen zu den Bergkamener Kunstwerken an. Kostenlos!



Die Lichtkunststele der Brüder Löbbert im Kreisverkehr. Foto: Stadt Bergkamen

Zwölf permanente Lichtkunstwerke gibt es in Bergkamen. Die bekanntesten vier dürften die Lichtstelen sein, die in den City-Kreisverkehren stehen und abends leuchten (siehe Foto).

Doch kennt jeder die Netzkarte von Rochus Aust? Oder den „Blick in die Zukunft“ an der Schulstraße? Und von wem ist das „Impuls“-Licht auf der Halde?

Ganz viele Informationen zu den Lichtkunstwerken und den

Lichtkünstlern gibt es auf den kostenlosen Touren, die jeweils 35 Minuten dauern und immer an der Sonderbushaltestelle vor der Elisabeth-Kirche (Parkstraße) starten.

Start zu folgenden Zeiten:

18.15 Uhr, 19 Uhr, 19.45 Uhr, 20.30 Uhr, 21.15 Uhr oder 22 Uhr.

Achtung! Bitte pünktlich sein! Im vergangenen Jahr waren alle Busreisen ausgebucht. Die Touren werden geführt von Stadtführer Klaus Holzer und Tossa Büsing vom Stadtmuseum.

Erwachsenen-Schnupperkurs „Weihnachtslieder auf der Gitarre begleiten“

Die Musikschule bietet wieder den beliebten Erwachsenen-Schnupperkurs „Weihnachtslieder auf der Gitarre begleiten“ an.

Für alle Erwachsenen, die schon immer einmal in die Saiten greifen wollten, aber bisher noch nicht die richtige Gelegenheit gefunden haben, oder für alle, die verschollen geglaubte Fähigkeiten wieder aufleben lassen möchten, hält die Musikschule Bergkamen den passenden Schnupperkurs bereit.

Mit Hilfe der Dozentin Melanie Polushin sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Lage versetzt werden, bekannte Weihnachtslieder auf einfache Weise auf der Gitarre zu begleiten. Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich, sie werden im Unterricht vermittelt.

Der Kurs soll am Donnerstag, 07. November 2013 um 18.00 Uhr

beginnen und findet insgesamt 6 Mal in der Pestalozzischule in Bergkamen-Mitte statt. Der einmalige „Schnupperpreis“ für alle sechs Termine beträgt 31,50 €. Mitzubringen sind eine Gitarre und Schreibutensilien.

Für weitere Nachfragen steht die Geschäftsstelle der Musikschule, Tel.-Nr. 02306/307730 (e-mail-Adresse: sa.siedlaczek@bergkamen.de), zur Verfügung.

Ferienspaß im Kinder- und Jugendhaus Balu in Weddinghofen

Für alle Kinder, die in den Herbstferien zuhause bleiben, bietet das Kinder – und Jugendhaus Balu vom 21. bis 25. Oktober ein Ferienprogramm, das viel Spaß und Abwechslung verspricht.

Das Motto lautet: Das große Herbstabenteuer. Täglich von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr läuft ein buntes Programm zu dem alle Kinder recht herzlich eingeladen sind. Neben verschiedenen Bastel- und Spielangeboten rund um herbstliche Themen, werden auch diverse andere Aktionen angeboten.

Am Montag, 21. Oktober wird ab 14.30 Uhr ein Kinderzeichentrickfilm gezeigt. Am Dienstag findet ab 10 Uhr die Aktion „Umsonst & Draußen“ statt. Am Donnerstag steht ab 10 Uhr ein großes „Wasserparkfrühstück“ auf dem Programm. Am Freitag, 25. Oktober, wird ab 14.30 Uhr ein Kinderzeichentrickfilm gezeigt.

Anmeldungen zu dieser Ferienaktion können entweder persönlich

oder telefonisch unter 02307 – 60235 erfolgen, auch direkt zu Beginn der Ferienwoche, am 21.10.13 ab 10.00 Uhr im Kinder – und Jugendhaus Balu, Grüner Weg 4, 59192 Bergkamen.